

Medienankündigung

Schaan, Liechtenstein – 29.1.2013

Innovation macht den Unterschied

Ivoclar Vivadent lebt für praxisorientierte Produkte und marktspezifische Innovationen. Das stellt das Unternehmen bei der diesjährigen IDS erneut unter Beweis.

Die innovativen Produkte und Systeme eröffnen neue Möglichkeiten: Sie gestalten die Behandlungsabläufe in der Zahnarztpraxis noch wirtschaftlicher, optimieren die Verarbeitung im Dentallabor und führen zu ästhetischen Ergebnissen.

Direkte Füllungstherapie

Das modellierbare Composite Tetric EvoCeram Bulk Fill mit dem patentierten Lichtinitiator Ivocerin erlaubt die schnelle Füllung von Kavitäten mit bis zu 4 mm dicken Schichten. Für alle, die auf Farbe setzen, sei das kompakte und leichte Hochleistungs-LED-Polymerisationsgerät Bluephase Style empfohlen: Die zwei neuen Farbversionen mit blauen und pinkfarbenen Elementen bringen noch mehr Individualität in die Praxisräume. Darüber hinaus kann sich der Messebesucher auch von den praktischen Eigenschaften des neuen Modellierinstruments OptraSculpt Pad überzeugen. Dank schaumartiger Pad-Aufsätze erlaubt es ein schnelles, haftfreies Modellieren der Composites. Abschliessend ergänzt der neue Fluorid-Lack Fluor Protector S das bewährte Fluor Protector-Portfolio. Der Lack ist mit einem milden Geschmack in einer neuen Darreichungsform erhältlich.

Festsitzende Prothetik

Auf dem Gebiet der festsitzenden Prothetik geht die Erfolgsgeschichte von IPS e.max weiter. Der Messebesucher darf sich auf Innovationen mit Schwerpunkt auf CAD/CAM freuen. Perfekt zum IPS e.max-System passt das adhäsive, klinisch bewährte Befestigungs-System für „alle Fälle“ Multilink Automix. Es wurde den Anwenderwünschen entsprechend optimiert und wird nun zusätzlich in der Farbe Weiss und neu mit Try-in-Pasten angeboten. Zudem wird es eine Erweiterung des IPS e.max-Systems im Bereich der implantat-getragenen Versorgungen geben sowie die Einführung eines dazu passenden Befestigungscomposites. Eine goldfarbene, biokompatible Universal-Legierung für die Verblendung mit Spezialkeramiken und Composites rundet die Vorschau in diesem Bereich ab.

Abnehmbare Prothetik

Ästhetik, Individualität und Vielseitigkeit – unter diesem Motto wird im Bereich der abnehmbaren Prothetik zum Beispiel das IvoBase-System für die präzise und vollautomatische Herstellung von gewebefreundlichen Prothesenbasen vorgeführt. Ebenso können sich Interessierte von den Phonares II-Prothesenzähnen überzeugen lassen. Die ästhetische Zahnlinie wird in zusätzlichen Unterkiefer-Frontzahnformen und mittlerweile in zwanzig natürlichen Zahnfarben angeboten. Ergänzend zu dem umfassenden Portfolio dient das lichthärtende Labor-Composite SR Nexco der naturgetreuen Gestaltung von Zahnersatz. Um auch Gingivaanteile ästhetisch imitieren zu können, gibt es ein neues, produktübergreifendes Farbsystem. Ob auf Keramik- oder auf Composite-Restorationen, alle Massen des Systems sind exakt aufeinander abgestimmt. Damit lassen sich zusätzliche Individualisierungen für naturgetreue Gingivaanteile vornehmen.

Für weitere Informationen:

Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Tel.: +423 235 35 35
Fax.: +423 235 33 60
E-Mail: info@ivoclarvivadent.com
www.ivoclarvivadent.com

Bildlegende:

(IvoclarVivadent.jpg)

Abb. 1: Ivoclar Vivadent zeigt an der IDS 2013 ihre Innovationskraft.

Medienkontakt:

Lorenzo Rigliaco
Public Relations Manager
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstrasse 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel.: +423 235 36 98
Fax: +423 235 36 33
E-Mail: lorenzo.rigliaco@ivoclarvivadent.com